Presseinformation

29. Oktober 2010

Trauersitzung des NÖ Landtages

Penz: Andreas Maurer ist bereits heute ein historischer Landeshauptmann

Im Landtagssaal des St. Pöltener Landhauses nahm heute, 29. Oktober, im Anschluss an die Trauersitzung der NÖ Landesregierung auch der Niederösterreichische Landtag in einer Trauersitzung Abschied von Landeshauptmann a. D. Andreas Maurer.

„Andreas Maurer war ein großer und heute schon historischer Landeshauptmann, der unser Land geeint und nach vorne gebracht und die Saat für unser niederösterreichisches Landesbewusstsein gesät hat. Er konnte Anhänger begeistern und Zweifler überzeugen und hat gezeigt, dass menschliche Größe und politischer Erfolg keine Gegensätze sein müssen. Das ‚Wir\' war ihm immer wichtiger als das ‚Wer\' und er hat die stabilen Fundamente gelegt, auf denen wir das neue Niederösterreich aufbauen konnten", sagte Landtagspräsident Ing. Hans Penz in seiner Trauerrede. Als wesentliche Maßnahmen, für die Andreas Maurer als Landeshauptmann von Niederösterreich verantwortlich zeichnete, nannte der Landtagspräsident u. a. die Neuorganisation und -strukturierung des niederösterreichischen Schulsystems sowie die Festschreibung einer Landesverfassung, die damals als die europaweit modernste Verfassung in parlamentarischen Gebietskörperschaften galt. Andreas Maurer sei es auch zu verdanken, so Penz, dass Niederösterreich seinerzeit als erstes Bundesland ein Raumordnungs-, ein Sportförderungs-, ein Landwirtschaftsgesetz und eine Umweltschutzanstalt erhalten hat. Nicht ohne Grund sei Andreas Maurer - mit absoluter Mehrheit im Landtag - dreimal zum Landeshauptmann gewählt worden, nicht ohne Grund habe man ihm - als erstem überhaupt - die Ehrenbürgerschaft des Landes Niederösterreich verliehen, so Penz.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at